

Seit 1973

Schwimmschule
Ursula Bohn



Informationen zum Mini-ELKI- und ELKI-Kurs

Liebe Eltern

Besuchen Sie zum ersten Mal bei uns einen ELKI-Schwimmkurs, hier ein paar wichtige Infos:

Ziel des Mini-ELKI- und des ELKI-Schwimmens ist die Wassergewöhnung. Das heisst, vertraut werden mit dem Wasser, die Eigenschaften des Wassers wahrnehmen, und die Grundlagen eines guten Wassergefühls zu schaffen. Der Weg zum optimalen Bewegen im Wasser geht über das Erfassen der sog. Kernelemente: **Atmen, Schweben, Gleiten und Antreiben**. Grundlage der Kernelemente ist angstfreies, vollständiges **Untertauchen**. Ein Kind, das sich im und unter dem Wasser wohl und sicher fühlt, hat beste Voraussetzungen, früh schwimmen zu lernen.

Übersetzen Sie die Anweisungen und Informationen der Schwimmlehrerin in die kindliche Sprache dem Alter Ihres Kindes entsprechend. Überfordern Sie Ihr Kind nicht. Das Tauchen wird spielerisch aufgebaut. Wir tauchen mit einem Kind nie gewaltsam! **Das Kind darf das Vertrauen zu Ihnen nicht verlieren!** Wir versuchen jedoch, mit vielen Wiederholungen Sie und das Kind zu überzeugen, dass man tauchen kann. Was den Lernerfolg natürlich positiv beeinflusst, ist **das gute Vorbild!** Eltern werden also nicht verschont vom Nasswerden. Bleiben Sie mit sanftem Druck und mit viel Einfühlungsvermögen an der persönlichen Grenze Ihres Kindes. Lassen Sie sich also auch mal mit Freude anspritzen oder tauchen Sie wenn möglich mit Ihrem Kind zusammen unter Wasser. Wir wissen, es braucht manchmal etwas Überwindung, aber Eltern lernen bei uns auch mit!

Tauchen ist Grundlage für das spätere Schwimmenlernen und tauchende Kinder sind weniger gefährdet bei Zufallstauchern, oder bei unfallbedingtem Hineinfallen. Kinder dürfen aber trotzdem nie unbeaufsichtigt sein.

Wir bauen Rituale auf durch viele **Wiederholungen**. Lieder, Verse, Spiele finden in jeder Lektion statt. Wenn ein Kind vertraut ist, mit der Situation, fühlt es sich sicher, und ist somit viel lernbereiter. Wiederholen Sie wenn möglich auch privat diese Spiele und Verse während der Woche zu Hause. So setzt sich das Kind weiterhin mit der Wassergewöhnung auseinander, und die Motivation und Sicherheit wächst weiter.

Tragen Sie auch während der Lektion **Verantwortung für Ihr Kind** und lassen Sie es nicht aus den Augen. Rechnen Sie genügend Zeit für's Umziehen, Toilette und Duschen ein, damit das Kind sich auf die Umgebung einstellen kann und sich auf die Lektion freut.

Achten Sie beim Gehen rund ums Bassin, dass der Boden rutschig sein kann. Kind nicht über seine Arme ins Tuch einwickeln. Arme müssen frei sein, um sich aufzufangen.

In Bade-T-Shirts frieren die Kinder!

Falls Sie während dem Kurs Fragen, Anliegen oder Probleme haben, melden Sie uns dies über unser Kontaktformular im Internet und wir leiten es der Schwimmlehrerin weiter. Sie wird dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Längere Gespräche im Hallenbad sind aus zeitlichen Gründen nicht möglich.

In den Kleinhallenbädern dürfen sich Kinder und Erwachsene nur während ihrer Lektion im Wasser aufhalten. Im Hallenbad Geiselweid baden Eltern und Kinder vor und nach dem Kurs auf eigene Verantwortung.

Wir freuen uns, dass Sie an diesem Kurs teilnehmen und wünschen Ihnen recht viel Spass und Vergnügen.

Team der Schwimmschule Ursula Bohn